

10.03.2017 Pressemitteilungen

Knappheit bei Titandioxid führt zu höheren Preisen bei Druckfarben

Einer der weltweit größten Lieferanten von Titandioxid (TiO_2) musste die Produktion an seinem Fertigungsstandort in Finnland aufgrund eines Brandes – eingestuft als höhere Gewalt („Force Majeure“) – Ende Januar einstellen. Die dadurch entstandene Knappheit an TiO_2 führt zu einer weiteren Erhöhung der Rohstoffpreise, die auch ernsthafte Auswirkungen auf die Druckfarbenbranche hat.



Die Siegwerk Druckfarben AG & Co. KGaA, einer der weltweit führenden Lieferanten von Druckfarben für Verpackungen und Etiketten, wird ab dem 1. April die Preise für alle Farben erhöhen, die Titandioxid (TiO_2) enthalten. Diese Preiserhöhung ist die Folge ständig steigender Rohmaterialkosten aufgrund einer erheblichen Lieferknappheit bei TiO_2 .

Die Branche war in den vergangenen 18 Monaten von einer deutlichen Preiserhöhung für TiO_2 betroffen, die hauptsächlich auf geringere

Produktionskapazitäten in Asien sowie kürzlich erfolgte Unternehmenszusammenschlüsse zurückzuführen ist. Darüber hinaus wurde einer der größten Hersteller von TiO₂ aufgrund eines Brandes im Januar 2017 gezwungen, die Produktion einzustellen. Der betroffene Standort im finnischen Pori hat einen erheblichen Anteil an der globalen Produktionsmenge von TiO₂ der Druckfarben-Güteklasse. Die Schließung des Produktionsstandorts verstärkt zusätzlich die Lieferknappheit bei TiO₂. Der Lieferant ist bemüht, die Produktionsstätte so schnell wie möglich wieder in Stand zu setzen, aber die Dauer des Produktionsstopps ist derzeit noch nicht abzusehen. Auch zukünftig ist mit deutlicher Lieferknappheit zu rechnen.

„Wir bei Siegwerk arbeiten intensiv daran, fortlaufende Lieferungen von Titandioxid über unser globales Lieferantennetzwerk aufrechtzuerhalten. So können wir die Belieferung für unsere aktuellen Kunden sicherstellen. Wir arbeiten eng mit ihnen zusammen, um für jeden Fall die beste Lösung zu finden, indem wir die Nutzung von alternativen Titandioxid-Güteklassen oder Produkten anderer Qualitäten prüfen“, sagt Hugo Noordhoek Hegt, President EMEA bei Siegwerk. „Allerdings hat die anhaltende Knappheit zu erheblich höheren Kosten geführt und zwingt uns damit auch, die Preise für alle unsere titandioxidhaltigen Druckfarben anzupassen.“

Siegwerk trifft alle notwendigen Vorkehrungen, um die Auswirkungen auf den laufenden Betrieb seiner Kunden zu begrenzen. Details zu den neuen Preisen werden jedem Kunden individuell mitgeteilt.

Zu Titandioxid

Titandioxid (TiO₂) ist ein weißes Pigment, das aufgrund seiner hohen Opazität für die Rezeptur weißer Farben und Beschichtungen unersetzlich ist. Besonders bei flexiblen Verpackungen ist die Leistungsfähigkeit einer weißen Farbe entscheidend für ein qualitativ hochwertiges Druckergebnis. Daher hat die Lieferknappheit bei TiO₂ erhebliche Auswirkungen auf die Druckfarben-Industrie.



Nathalie Müller-Samson

+49 162 200 2727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson@siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwerk-Website zu öffnen.